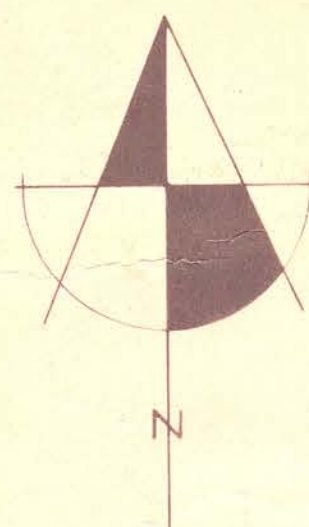
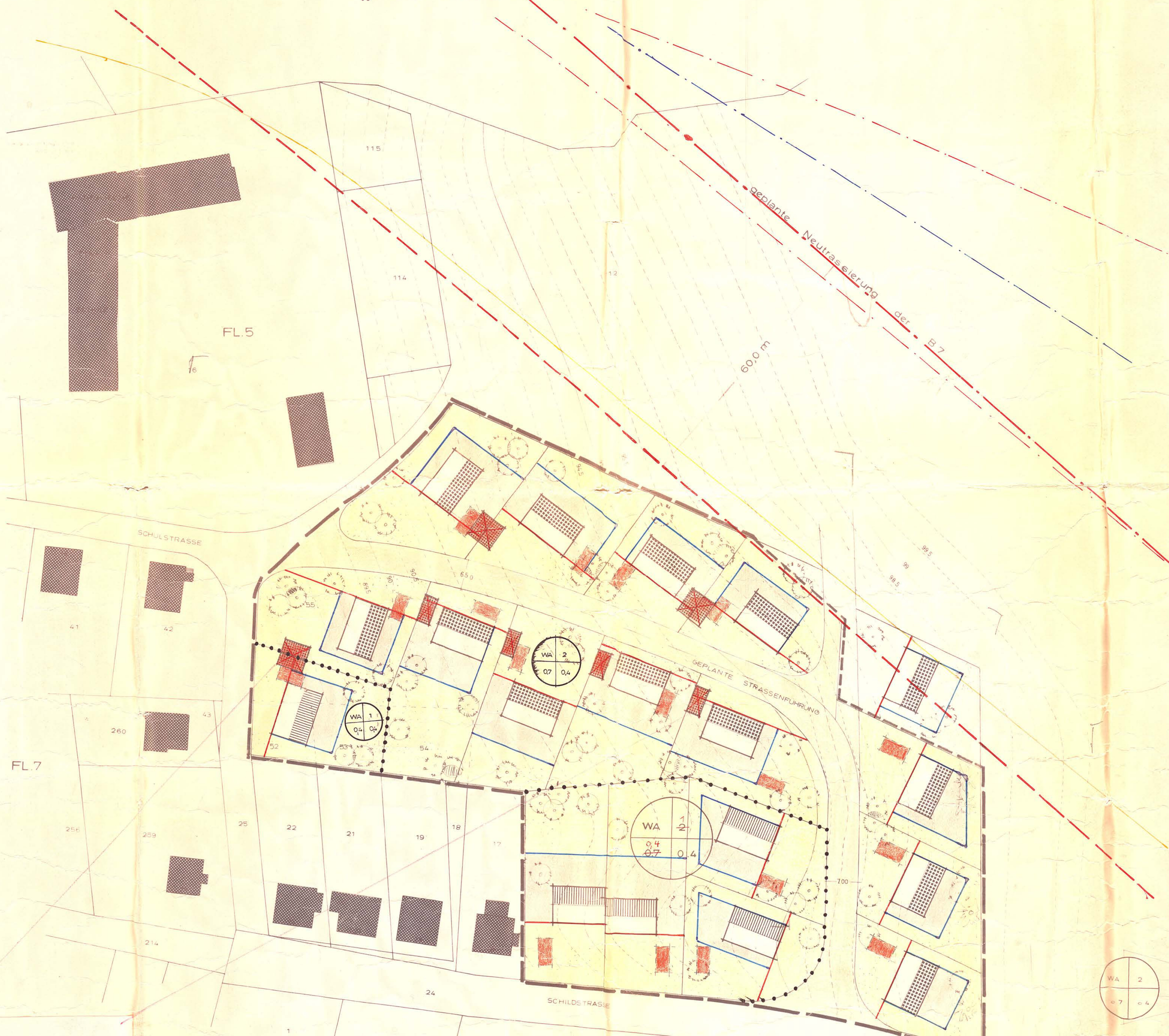


TEILBEBAUUNGSPLAN OSTWIG

„Auf dem Schilde“ M : 500



GEANDERT AM 17.3.1967
 LANDKREIS MESCHDE
 ODER OBERKREISDIREKTOR
 BAUABTEILUNG - PLANUNG -
He Leman
 (STRATMANN)
 KREISPLANER

AUFGESTELLT:
 MESCHDE, DEN 3. SEPTEMBER 1965
 LANDKREIS MESCHDE
 ODER OBERKREISDIREKTOR
 KREISBAUAMT
 IM AUFTRAGE
Söllner *He Leman*
 KREISBAURAT HOCHBAUINGENIEUR

- ERLAUTERUNGEN:
- DACHDECKUNG: SCHIEFER ODER SCHIEFERFARBENE
 - DACHZIEGEL ODER STROMVERSORGUNG DURCH KABEL, KEINE FREILEITUNG. GRUNDRISSVERHÄLTNISS MINDESTENS 4:5
 - SEITLICHER GRENZABSTAND MINDESTENS 3 m
 - PLANGEBIETSGRENZE
 - BALLINIE, ZWINGEND
 - BAUGRENZE
 - ÜBERBAUBARE GRUNDSTÜCKSFÄCHEN
 - NICHT ÜBERBAUBARE
 - ABGRENZUNG UNTERSCHIEDLICHER NUTZUNG
 - ALLGEMEINES WOHNGEBIET (WA)
 - ZAHL DER VOLLGESCHOSSE (Z) 2
 - GRUNDFLÄCHENZAHLEN (GRZ) 0,4
 - GESCHÖSSFLÄCHENZAHLEN (GFZ) 0,7
 - ZWEIGESCHOSSIGE BAUWEISE 25-30° DACHNEIGUNG
 - EINGESCHOSSIGE BAUWEISE 53-55° DACHNEIGUNG
 - VORHANDENE BEBAUUNG
 - SARAGEN ODER EINTELPLATZE

Geändert gemäss Beschluss der Gemeindevertretung Ostwig vom 6. Juni 1968
 Ostwig, den 6. Juni 1968
Söllner Bürgermeister
He Leman Gemeindevorstand

AUFGESTELLT GEM. §§ 2, 8 u. 9 DES DBAUG. VOM 23. 6. 1960 IN DER GEMEINDEVERTRETERSITZUNG AM 22.2. 1965
 OSTWIG, DEN 3.10. 1967
 IM AUFTRAGE DES RATES DER GEMEINDE:
 DER BÜRGERMEISTER: *Söllner*

DER ENTWURF DIESER BEBAUUNGSPLANES HAT GEM. § 2 (6) DES DBAUG. VOM 23. 6. 1960 (BGBI. I S. 341) IN DER GEMEINDEVERTRETERSITZUNG VOM 21.8.67 BIS 30.9. 1967 OFFENGELEGEN.
 OSTWIG, DEN 9.10. 1967
 IM AUFTRAGE DES RATES DER GEMEINDE:
 MITGLIED DES RATES: *He Leman*
 BÜRGERMEISTER: *Söllner*
 GEMEINDEVORSTAND: *He Leman*

DIESER BEBAUUNGSPLAN IST GEM. § 10 DES DBAUG. VOM 23. 6. 1960 (BGBI. I S. 341) IN DER GEMEINDEVERTRETERSITZUNG VOM 9.10.1967 ALS SATZUNG ELSCHLOSSEN WORDEN.
 OSTWIG, DEN 9.10. 1967
 IM AUFTRAGE DES RATES DER GEMEINDE:
 MITGLIED DES RATES: *He Leman*
 DER BÜRGERMEISTER: *Söllner*

DIESER BEBAUUNGSPLAN IST GEM. § 11 DES DBAUG. VOM 23. 6. 1960 (BGBI. I S. 341) ENT VERFÜGUNG VOM 14.2. 1968 GENEHMIGT WORDEN.
 ARNSBERG, DEN 19. Feb. 1968
 DER REGIERUNGSPRÄSIDENT *Arnberg* Im Auftrag: *Arnberg*

DIESER MIT VERÄNDERUNG VOM 14.2. 1968 GENEHMIGTE BEBAUUNGSPLAN HAT GEM. § 12 DES DBAUG. VOM 23. 6. 1960 (BGBI. I S. 341) VOM 28.6.68 BIS 16.7.68 1968 ÖFFENTLICH AUSGELEGEN.
 OSTWIG, DEN 12.8. 1968
 DER GEMEINDEVORSTAND: *He Leman*

DIE RICHTIGKEIT DER GEOMETRISCHEN FESTLEGEN DIESER BEBAUUNGSPLANES WIRD BEISCHENIGT:
 OSTWIG, DEN 3. Okt. 1967
 DIPL. ING. HUBERT PADDERG
 ÖFFIC. BEST. VERMESSUNGSINGENIEUR

